

PRESSEMITTEILUNG

Mehr WIR im Quartier: Wie Unternehmen und Kommunen Synergieeffekte nutzen, um Gewerbegebiete zukunftsfähig aufzustellen, erfahren sie am 4. Juli in der IHK Darmstadt

Darmstadt, 20. Juni 2024. Mit Blick auf ihre Firmenstandorte haben Unternehmen häufig ähnliche Anforderungen – etwa, was den Zugang zu Energie- und Breitband-Versorgung, den Zugang zu Betreuungsangeboten für die Kinder ihrer Mitarbeitenden oder ein attraktives Verpflegungs-, Mobilitäts- oder Gesundheitsangebot angeht. Und obwohl Unternehmen und Kommunen gut vernetzt sind, werden derartige Themen selten gemeinschaftlich entwickelt und umgesetzt. Mit dem Projekt „Zukunftsfähige Gewerbegebiete: Synergie im Quartier“ möchte die Wirtschaftsinitiative PERFORM die Potenziale, die hier schlummern, aufzeigen.

Im Auftrag von PERFORM – mit Unterstützung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt und der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main sowie der Gemeinde Alsbach-Hähnlein und der Stadt Rüsselsheim am Main – haben Studierende der Hochschule Darmstadt und der Hochschule Rhein-Main zwei Gewerbegebiete dahingehend untersucht, in welchen Bereichen sich eine stärkere Kooperation zwischen den dort ansässigen Unternehmen untereinander sowie mit den Kommunen lohnt, um die Standortbedingungen zu verbessern. Gleichzeitig sollen die Maßnahmen zu mehr Nachhaltigkeit beitragen. Erste Ideen wurden anschließend in zwei Workshops mit Kommunalvertretern, Wirtschaftsförderern und in den Gewerbegebieten „Hasengrund“ (Rüsselsheim am Main) und „Sandwiese“ (Alsbach-Hähnlein) ansässigen Unternehmen diskutiert und weiter ausgearbeitet.

Die Ergebnisse beider Untersuchungen werden am 4. Juli von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der IHK Darmstadt präsentiert. Weitere Fachvorträge zur zukunftsfähigen Entwicklung von Gewerbe- und Industriestandorten – darunter eine Betrachtung des Gewerbegebiets Fechenheim-Nord/Seckbach in Frankfurt am Main als Beispiel aus der Praxis – sowie ein Get-together zum Netzwerken im Anschluss runden das Programm ab.

Kostenfreie Beratung von Fachexperten während der Veranstaltung

Während der gesamten Veranstaltung sind zudem Fachexperten der IHK Darmstadt, der LEA – Landesenergieagentur Hessen, des Fraunhofer LBF und des RKW Hessen sowie die freiberufliche Beraterin Birgit Georgi (u. a. ehemals Europäische Umweltagentur) vor Ort, die Vertreter von Unternehmen und Kommunen zu den Themen Finanzierung, EU-Taxonomie, Energie, Mobilitätsmanagement sowie naturnahe Firmengelände und Klima-Resilienz Auskunft geben.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung aus organisatorischen Gründen erforderlich. Das Programm und die Registrierung unter: www.ihk.de/darmstadt (einfach die Nummer 48997 in das Suchfeld eingeben)

PRESSEMITTEILUNG

Medienvertreter sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und zu berichten. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme via E-Mail an:
veronika.heibing@darmstadt.ihk.de

Fragen zur Untersuchung beantwortet: Susanne Roncka, Projektleiterin „Zukunftsfähige Gewerbegebiete“ der Wirtschaftsinitiative PERFORM Zukunftsregion FrankfurtRheinMain, Tel.: 06151 871-1223, E-Mail: susanne.roncka@darmstadt.ihk.de

Pressekontakt: Veronika Heibing, Leiterin der Geschäftsstelle der Wirtschaftsinitiative PERFORM Zukunftsregion FrankfurtRheinMain, Tel.: 06151 871-1169, E-Mail: veronika.heibing@darmstadt.ihk.de

Über PERFORM

FrankfurtRheinMain gehört zu einer der wirtschaftsstärksten Metropolregionen Deutschlands und Europas. Damit das so bleibt, haben die Wirtschaftskammern der Metropolregion 2016 die Zukunftsinitiative PERFORM gegründet. Sie fördert die interkommunale und länderübergreifende Zusammenarbeit sowie die Vernetzung von Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft, liefert Impulse und setzt eigene Projekte zur wirtschaftlichen Entwicklung der Metropolregion um.

Mitglieder von PERFORM sind die Industrie- und Handelskammern IHK Aschaffenburg, IHK Darmstadt, IHK Frankfurt am Main, IHK Gießen-Friedberg, IHK Limburg, IHK für Reinhessen und IHK Wiesbaden sowie die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Vorsitzender des Strategiekreises – das höchste Entscheidungsgremium von PERFORM – ist Ulrich Caspar, Präsident der IHK Frankfurt am Main. Stellvertretende Vorsitzende des Strategiekreises von PERFORM sind Matthias Martiné, Präsident der IHK Darmstadt, Susanne Haus, Präsidentin der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, und Dr. Heike Wenzel, Präsidentin der IHK Aschaffenburg.

Die Geschäftsstelle der PERFORM GbR hat ihren Sitz in Darmstadt.

www.perform-frankfurtrheinmain.de